



## **Einladung zur Podiumsdiskussion mit Justizsenator Dr. Till Steffen**

### **„Wie Legalisieren?“**

Wir wollen nicht mehr das Ob diskutieren, sondern das Wie einer Cannabis-Legalisierung und was bis dahin auf Landesebene für eine Liberalisierung getan werden kann. Bremens rot-grüne Landesregierung hat genau das, was der CSC-HH von der Hamburger rot-grünen Landesregierung fordert, nun angekündigt: Alles auf Landesebene mögliche für eine Liberalisierung zu tun und sich gleichzeitig auf Bundesebene für eine Legalisierung einzusetzen.

Was genau auf welchem Weg umgesetzt werden soll, werden uns Stephanie Dehne, die gesundheitspolitische Sprecherin der Bremer SPD-Fraktion und Prof. Lorenz Böllinger, der nicht nur die Resolution der 122 Strafrechtsprofessoren verfasst hat und Gründungsmitglied von LEAP ist, sondern auch die Bremer Gesetzesinitiative mit erarbeitet hat, erläutern. Vom grünen Hamburger Justizsenator Dr. Till Steffen erfahren wir, was er in Hamburg als Partner einer weniger aufgeschlossenen SPD für möglich hält. Georg Wurth wird die Positionen des Cannabis Social Club Hamburg e.V. aus Sicht des Deutschen Hanfverbandes, der deutschen Interessenvertretung von Cannabisnutzern, Cannabisgewerbe und -industrie, ergänzen.

**Podiumsdiskussion | Montag 04.07.2016 - Einlass 18:30h | Große Freiheit 36 | Eintritt frei**

Teilnehmer:

- Dr. Till Steffen (Grüne), Justizsenator Hamburg
- Georg Wurth, Deutscher Hanfverband
- Stephanie Dehne (SPD), Mitglied der Bremer Bürgerschaft,
- Prof. Lorenz Böllinger, Uni Bremen, Bremer Institut für Drogenforschung, Initiator der Resolution der Strafrechtsprofessoren, Schildower Kreis, Gründungsmitglied LEAP

Moderation:

- Andreas Gerhold, Cannabis Social Club Hamburg e.V.

Andreas Gerhold, Vorsitzender des Cannabis Social Club Hamburg e.V.:

*„Nachdem die Hoffnungen vieler Länder, Städte und Kommunen auf modellhafte Cannabisabgabestellen nach dem Kreuzberger Vorstoß, durch eine Ablehnung des BfArM zumindest vorerst begraben werden müssen, macht Bremen nun einen neuen Anlauf auf Länderebene und sucht dafür Partner. Wir wollen erfahren und diskutieren, was Bremen plant und ob Hamburg Teil einer Koalition der Vernunft werden könnte.“*

*Ich freue mich, dass es dem CSC-HH gelungen ist, ein so kompetentes Podium mit solch renommierten Teilnehmern zu organisieren. Wir hoffen nicht nur einen konstruktiven Beitrag zur notwendigen Diskussion über den gesellschaftlichen Umgang mit Drogen und Drogenkonsum zu leisten, sondern auch konkrete Anstöße für die Hamburger und die Bundespolitik geben zu können.“*